

FIM EUROPE UND DMSB ACADEMY NUTZEN AUSBILDUNGSSYNERGIEN



Anfang Juni fand beim Generalsekretariat der FIM Europe in Rom ein Meeting zur künftigen Zusammenarbeit zwischen der Hochschule Kaiserslautern und der Universität Foro Italico in Rom statt, um Synergien in der Motorsport-Ausbildung zu nutzen. DMSB-Generalsekretärin Dr. Julia Walter, Prof. Dr. Bettina Reuter aus dem Fachbereich BWL der Hochschule Kaiserslautern und Leiterin des MBA-Studienganges Motorsport-Management am Nürburgring sowie Alessandro Sambuco, Generalsekretär der FIM Europe, legten in den konstruktiven Gesprächen bereits Details einer Kooperation für die Fortgeschrittenen-Kurse im Bereich Motorradsport in Rom und die MBA-Motorsport-Ausbildung am Nürburgring fest.



DMSB-Generalsekretärin Dr. Julia Walter (l.) und Prof. Dr. Bettina Reuter (Mitte), Studiengangsleiterin MBA Motorsport-Management am Nürburgring, im Gespräch mit Alessandro Sambuco, Generalsekretär der FIM Europe.

„Ausbildung ist der Schlüssel zum Erfolg“, sagte DMSB-Generalsekretärin Dr. Julia Walter im Verlauf des Treffens. „Deshalb müssen sich die Sportwarte seit langer Zeit einer umfassenden Ausbildung unterziehen. Und jetzt sind wir dabei, diese Ausbildung Schritt für Schritt auf alle Bereiche des Motorsport-Personals auszudehnen.“ In Deutschland wurde bisher ein Kurs angeboten, der sich auf den Automobilsport fokussierte, künftig soll nun auch der Motorradsport einbezogen werden. In Rom wurde die Möglichkeit einer Zusammenarbeit mit der

FIM Europe bezüglich eines Motorsport-Management-Kurses erörtert, der auch einen Austausch von Studenten und Dozenten einschließt. „Eine der attraktivsten Optionen ist die Möglichkeit des Networkings, um so eine internationale Gemeinschaft für all unsere Studenten zu errichten“, so Prof. Dr. Bettina Reuter.

Alessandro Sambuco, Generalsekretär der FIM Europe, ergänzte: „Ich bin besonders glücklich darüber, dass wir nun Phase zwei des Pilot-Projekts beginnen, das wir im vergangenen Jahr gemeinsam mit der

Universität Foro Italico Rom ins Leben gerufen haben. Diese Phase wird dem Fortgeschrittenen-Kurs fürs internationale Motorradsport-Management eine internationale Dimension verleihen. Gemeinsam mit der FIM, die bereits zuvor ihre Zusammenarbeit angeboten hat, werden wir in der Lage sein, auch auf die Unterstützung des DMSB bauen zu können. Darüber hinaus arbeiten wir aktuell daran, gemeinsame Kurse an der Universität Foro Italico in Rom und der Universität am Nürburgring anzubieten.“